

Einkaufszettel**Design aus zweiter Hand****Hannibal – edle Stücke in Zürich 4**

ekk. Le Corbusier, Charles und Ray Eames, Joe Colombo und Willy Guhl: Das sind nur einige von vielen wohlklingenden Namen, die an der St.-Jakob-Strasse in Zürich Auszersihl mit Designmöbel-Klassikern vertreten sind. Bei Hannibal, der seit 27 Jahren an der gleichen Adresse domiziliert ist, werden Liebhaber von gebrauchten, jedoch durchwegs edlen Möbelstücken fündig. Hannibal-Inhaber Hanspeter Uhlmann war, bis er den Laden vor 10 Jahren übernahm, selber kein Habitué in Sachen Design. Über Unkundige, die sein Geschäft betreten, rümpft er deshalb keineswegs die Nase. Uhlmann wurde selber erst mit den Jahren zum Experten. «Ich habe von meinen Kunden viel gelernt», gibt der ehemalige Werbefotografiker zu, und er scheut sich nicht, ins Bücherregal hinter der Kasse zu greifen und einen Bildband herauszuziehen, um sich über einen Namen oder eine Jahreszahl schlau zu machen. Dabei führt er zwischen den Werken berühmter Designer auch No-Name-Produkte: etwa ein verstellbares Sofa mit gelbem Stoffüberzug, das er «ein spannendes Objekt» findet, auch wenn der Schöpfer unbekannt ist.

Neben Klassikern wie dem legendären Landstuhl, einem Stehpult von George Nelson sowie Beizen- und Bistrotischen sind bei Hannibal auch Wohnaccessoires wie Bauhaus-Lampen, Aschenbecher, Zuckerdosierer, Seifenschalen, Vasen und Telefone mit Wählscheibe im Angebot. Uhlmann gibt zu allem redselig Auskunft. Schweigsam wird er nur, wenn er nach dem Produzenten der farbigen Spaghetti-Vorhänge aus Plastic gefragt wird. Hier gilt das Berufsgeheimnis, denn bei den Vorhängen handelt es sich um eine Exklusivität. Im Gegensatz zu den übrigen Waren sind sie nigel-nagelneu – und mit einem Preis von 60 Franken gehören sie erst noch zu den günstigsten Stücken.

Hannibal, An- und Verkauf gebrauchter Designmöbel-Klassiker, St.-Jakob-Strasse 39, 8004 Zürich. Telefon 0112426044. Dienstag bis Freitag, 11 bis 18 Uhr 30, Samstag 11 bis 16 Uhr. Juli und August nur Mittwoch bis Samstag. www.hannibal.ch.